



Anleitung für Pool-Manager in Schulen

Version 1.1 vom 10. Mai 2021

Der Pool-Manager

- bestellt die Tests auf der Webseite von TOGETHER WE TEST;
- verteilt die Tests an die Lehrpersonen verschiedener Klassen;
- sammelt die Tests bei den Lehrpersonen wieder ein;
- optional: poolt (=zusammenmischen) die einzelnen Proben der Schüler und Lehrpersonen;
- leitet die gepoolte Probe an das Labor weiter;
- empfängt das Ergebnis vom Labor und informiert die Lehrpersonen darüber.

A Registrierung und Bestellung

01 Ihr Schulverantwortlicher hat Sie auf der Webseite von TOGETHER WE TEST als Pool-Manager registriert. Sie erhalten in der Folge eine E-Mail mit einem Link und einem Passwort. Klicken Sie auf den Link. Geben Sie die gewünschten Kontaktangaben an. Schliessen Sie die Registrierung ab.

Hinweis: Bestellungen werden an die von Ihnen angegebene Adresse des Pool-Managers geliefert.

02 Nach erfolgreich abgeschlossener Registrierung gelangen Sie auf die Übersichtsseite von TOGETHER WE TEST. Um das Testmaterial bestellen zu können, klären Sie bei Ihren Lehrpersonen ab, wie viele Schüler teilnehmen möchten und eine unterschriebene Einverständniserklärung abgegeben haben. Die Teilnahme ist freiwillig. Es müssen mindestens 4 Personen teilnehmen. Unter der Kachel «Repetitive Tests» können Sie Ihre Bestellung aufgeben. Kontrollieren Sie die Lieferadresse und geben Sie die gewünschte Anzahl Testkits an (**1 Kit = 10 Personen**). Runden Sie pro Klasse auf die nächst höhere 10er-Zahl auf. Für eine Klasse mit bspw. 16 teilnahmeberechtigten Schülern bestellen Sie demnach 20 Tests bzw. 2 Kits. Bestellen Sie maximal einen Vorrat für zwei Wochen. Klicken Sie auf «Jetzt bestellen», um die Bestellung abzuschliessen.

Hinweis zur Poolbildung: Idealerweise werden Pools nur innerhalb einer Schulklasse gebildet. Fachlehrpersonen, Verwaltungspersonal, etc. können auf die Klassenpools verteilt werden oder es werden eigene Pools gebildet.

Hinweis zur Bestellung: Die Lieferadresse können Sie bei Bedarf unter «Kontakt Daten» in der Kopfzeile der Übersichtsseite anpassen. Die bestellten Testkits sind im System mit dem Pool-Manager verknüpft. Bestellungen sollen daher von demjenigen Pool-Manager getätigt werden, der letztlich auch über das Testergebnis informiert werden soll. Ihr Schulverantwortlicher kann unter «Stellvertretung» in der Kopfzeile der Übersichtsseite eine Stellvertretung definieren (Feld «aktivieren» anwählen). Nach erneutem Einloggen können sich die betroffenen Pool-Manager ebenfalls unter «Stellvertretung» in der Kopfzeile der Übersichtsseite in den Account der zu stellvertretenden Person einloggen.

- 03** Die bestellten Testkits werden in der Regel am folgenden Werktag durch die Post direkt an die Schule ausgeliefert.

Hinweis: Bestellen Sie bei der ersten Bestellung die doppelte Menge, so haben sie auch bei allfälligen Lieferengpässen immer genügend Testkits zur Verfügung.

B Testvorbereitung

- 01** Überprüfen Sie die erhaltenen Materialien auf ihre Vollständigkeit. Ein Kit umfasst
- 10 Mundspülungstests in wiederverschliessbaren Plastiktüten;
 - 1 Sammelbehälter;
 - 1 Vakuumröhrchen mit Barcode;
 - 1 beschriftetes und frankiertes Rücksendecouvert;
 - Bei Erstausslieferung: Schutzmaterial gemäss Empfehlungen des BAG.

- 02** Auf der Webseite von TOGETHER WE TEST können Sie unter der Kachel «Schülerliste» eine Liste Ihrer Schüler hinterlegen, die an der Schultestung teilnehmen möchten. Dies erleichtert die administrative Arbeit. Eine Anleitung dazu finden Sie [im Internet](#) oder unter dem neben stehenden QR-Code.



- 03** Die Lehrpersonen führen die Tests vor Ort in der Schule mit ihren Schülern durch (Anleitung für die Lehrperson auf der [kantonalen Homepage](#) erhältlich). Informieren Sie die Lehrpersonen über den Ablauf. Vergewissern Sie sich, dass die Lehrpersonen die Einverständniserklärungen ihrer Schüler eingefordert haben. Geben Sie den Lehrpersonen die Mundspülungstests in den wiederverschliessbaren Plastiktüten und das Formular Schülerliste mit (siehe [kantonale Homepage](#)). Sofern die Lehrpersonen die Proben im Klassenzimmer zusammenmischen (Variante C2) übergeben Sie zusätzlich auch die Sammelbehälter und Vakuumröhrchen. Informieren Sie sie über den Zeitpunkt, bis wann die Speichelproben zurückgegeben werden müssen.

Hinweis: Es dürfen keine Schüler oder Lehrpersonen mit offensichtlichen Krankheitssymptomen teilnehmen. Diese sollen zu Hause bleiben und sich in einer Teststelle (Testzentrum, Apotheke, Arztpraxis) testen lassen. Personen, die bereits mit dem neuen Corona-Virus infiziert wurden, können sechs Monate nach dem positiven Ergebnis wieder an den Schultestungen teilnehmen. Gegen das neue Corona-Virus geimpfte Personen können von den Betriebstestungen ausgenommen werden. Es muss sichergestellt sein, dass die Schüler mindestens 1 Stunde vor dem Mundspülungstest weder etwas essen oder trinken (auch kein Wasser) noch die Zähne geputzt haben.

C1 Einsammeln und Mischen der Proben: Variante Pooling *ausserhalb* des Klassenzimmers

- 01** Sammeln Sie die Proben der Schüler bei den Lehrpersonen ein. Sie können die nachfolgenden Schritte entweder klassenweise oder klassenübergreifend durchführen. Das Pooling der Proben muss am Tag der Probeentnahme erfolgen.

- 02** Schauen Sie das Video auf der [kantonalen Webseite](#). Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code scannen, um das Video aufzurufen.



- 03** Ein Testgruppe («Pool») besteht aus 10 Personen. Sortieren Sie die Beutel mit den Speichelproben der Schüler daher in 10er-Reihen auf einer Arbeitsfläche. Arbeiten Sie für das Mischen der Proben zu zweit: Eine Person mischt, die andere schreibt. Die Person, welche die Proben mischt, schützt sich mit den beiliegenden Schutzmaterialien (gemäss Empfehlungen des BAG). Die Person, welche schreibt, wählt den Pool mit der Poolnummer des Vakuumröhrchens unter der Kachel «Pool bilden» auf der Webseite von TOGETHER WE TEST aus. Alternativ können Sie auch die Nummer auf einem Blatt Papier oder einer Schülerliste notieren.

Hinweis: Wenn sich die Anzahl Proben nicht vollkommen auf 10er-Reihen aufteilen lässt, verteilen Sie die übrigen Proben auf zwei gleich grosse Pools: Bei 22 Proben bilden Sie also einen 10er Pool und zwei 6er-Pools. Für Schulen mit weniger als 10 Personen, die sich testen lassen, gilt eine Mindestpoolgrösse von 4 Personen. Die Pools sind nicht starr, d.h. die effektive Grösse und Zusammensetzung hängt von Woche zu Woche von den teilnehmenden Schülern ab.

- 04** Nehmen Sie den ersten Beutel der ersten 10er-Reihe. Teilen Sie der notierenden Person den Namen gemäss Etikette des Beutels mit. Die notierende Person wählt den entsprechenden Namen unter der Kachel «Pooling» im System und teilt diesen dem Pool mit der zuvor genannten Poolnummer zu. Falls die notierende Person die Angaben auf Papier erfasst, notiert sie den Namen auf das Blatt Papier mit der entsprechenden Poolnummer (siehe Formular Schülerliste auf der [kantonalen Homepage](#)). Alternativ kann sie die Namen auch auf einer Schülerliste markieren. Öffnen Sie den Beutel und leeren Sie die Speichelprobe in den Sammelbehälter mit dem blauen Deckel. Entsorgen Sie den Beutel und das leere Proberöhrchen im Abfall. Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle 10 Proben im Sammelbehälter sind.

- 05** Verschiessen Sie den Sammelbehälter mit dem blauen Deckel. Schütteln Sie den Behälter ca. 10-20-mal kräftig, um die Flüssigkeit gut zu durchmischen. Nehmen Sie das Vakuumröhrchen mit dem Barcode. Prüfen Sie nochmals mit der notierenden Person, ob die Poolnummer korrekt in das System bzw. auf das Blatt Papier übertragen wurde. Entfernen Sie das Siegel des Sammelbehälters und drücken Sie das Vakuumröhrchen senkrecht in die Vertiefung des Deckels, bis die Flüssigkeit hineingesogen wird. **Wichtig:** Füllen Sie das Röhrchen nur bis zur Hälfte. Ziehen Sie das Vakuumröhrchen wieder ab und entsorgen Sie den Sammelbehälter im Abfall.

- 06** Verpacken Sie das gefüllte Vakuumröhrchen im Rücksendecouvert. Sie können bis zu 10 Vakuumröhrchen in einem Couvert verpacken. Werfen Sie das Couvert vor Sendeschluss in einen Postbriefkasten ein. In Zürich, Winterthur, Wetzikon, Dietikon, Schlieren und Urdorf sowie in den zentralen Gebieten der Städte Uster und Dübendorf können Sie die Proben kostenlos bei Ihnen vor Ort durch einen Kurierdienst abholen lassen. Was Sie hierzu tun müssen, erfahren Sie im Merkblatt zum Rückversand (erhältlich auf der kantonalen Homepage). In den übrigen Regionen können Sie die Proben auch an festgelegten Abgabepunkten abgeben. Auch diese Informationen finden Sie im erwähnten Merkblatt.

Hinweis: Es werden nur gepoolte Proben im Labor ausgewertet. Proben einzelner Mitarbeitenden werden nicht berücksichtigt. Die Barcodenummer auf dem Vakuumröhrchen darf nicht überschrieben werden.

- 07** Wiederholen Sie die Schritte 04 bis 07, falls Sie noch weitere Proben haben.

- 08** Desinfizieren Sie die Arbeitsfläche. Sie können das Schutzmaterial bis auf die Gesichtsmaske ausziehen und das Wegwerfmaterial im Abfall entsorgen. Zum Schluss desinfizieren Sie Ihre Hände gründlich.

C2 Daten erfassen und Proben versenden: Variante Pooling *im Klassenzimmer*

- 01** Die Lehrperson übergibt Ihnen die bereits zusammengemischten Proben aus seiner Klasse in den Vakuumröhrchen mit den Barcodes sowie die ausgefüllte Schülerliste. Auf der Schülerliste ist ersichtlich, welche Schüler welcher Barcodenummer zugeordnet sind.
- 02** Wählen Sie auf der Webseite von TOGETHER WE TEST unter der Kachel «Pooling» die entsprechende Barcodenummer aus. Klicken Sie auf «Schüler zuweisen». Wählen Sie die Schüler, die gemäss Schülerliste der Lehrperson im entsprechenden Pool sind. Falls Sie die Schüler nicht im System erfasst haben, können Sie dies überspringen. Klicken Sie auf «Pool abschliessen».

Hinweis: Die Barcodenummer auf dem Vakuumröhrchen darf nicht überschrieben werden.

- 03** Wiederholen Sie Schritt 02, bis alle Schüler im System den entsprechenden Pools zugeordnet sind.
- 04** Verpacken Sie die gefüllten Vakuumröhrchen im Rücksendecouvert. Sie können bis zu 10 Vakuumröhrchen in einem Couvert verpacken. Werfen Sie das Couvert vor Sendeschluss in einen Postbriefkasten ein. In Zürich, Winterthur, Wetzikon, Dietikon, Schlieren und Urdorf sowie in den zentralen Gebieten der Städte Uster und Dübendorf können Sie die Proben kostenlos bei Ihnen vor Ort durch einen Kurierdienst abholen lassen. Was Sie hierzu tun müssen, erfahren Sie im Merkblatt zum Rückversand (erhältlich auf der kantonalen Homepage). In den übrigen Regionen können Sie die Proben auch an festgelegten Abgabepunkten abgeben. Auch diese Informationen finden Sie im erwähnten Merkblatt.

D Übermittlung des Resultats

- 01** Das Laborresultat wird Ihnen innerhalb von 24-36 Stunden per SMS unter Angabe der Poolnummer mitgeteilt. Leiten Sie das Resultat umgehend an die Lehrpersonen des entsprechenden Pools weiter. Wenn Sie die Schüler im entsprechenden Pool mit deren Kontaktdaten (SMS oder E-Mail) auf der Webseite von TOGETHER WE TEST erfasst haben, werden die betroffenen Personen automatisch über das Resultat informiert. Schüler, deren Kontaktdaten nicht erfasst wurden, müssen durch die Schule separat benachrichtigt werden.

Hinweis: Bei einem negativen Resultat erhalten die im System erfassten Schüler eine E-Mail. Bei einem positiven Resultat wird zusätzlich eine SMS versendet.

- 02** Im Falle eines positiven Resultats müssen alle Personen aus dem entsprechenden Pool erhöhte Schutzmassnahmen befolgen und sich schnellstmöglich in der Schule oder alternativ durch eine Fachperson einzeln mit einem PCR-Test testen lassen.

Das weitere Vorgehen richtet sich nach dem Merkblatt «Positiver Pool und Quarantäneerleichterung in Schulen» auf der [kantonalen Homepage](#).

- 03** Lösen Sie den Pool auf. Geben Sie dazu auf der Webseite von TOGETHER WE TEST unter der Kachel «Pool auflösen» die Anzahl Personen an, die in dem entsprechenden Pool positiv und negativ getestet wurden. Die Zahl teilt Ihnen die Lehrperson mit. Anschliessend können Sie den Pool aus Ihrer Übersicht löschen. Die positiv getesteten Personen muss die Schule umgehend dem Schul-Contact Tracing melden. Dieses entscheidet über allfällig notwendige Quarantänemassnahmen.